Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Das schöne Deutschland

Fritz Homann AG

Dissen (Teutoburger Wald), [1952]

Serie XIII Deutsche Kirchen

urn:nbn:de:bsz:31-411340

Visual Library

HOMANN-BILDER



Kirche in Bispingen (Lüneburger Heide)

1. KIRCHE IN BISPINGEN (LÜNEBURGER HEIDE). Inmitten der Lüneburger Heide, abseits vom Leben und Treiben der lauten Städte und Straßen, liegt im Kreise Soltau das kleine Heidedorf Bispingen. Still träumt hier im Schatten hoher Bäume ein schlichtes altes Kirchlein. Massige Strebepfeiler tragen das tief sich neigende Dach



Dom zu Magdeburg

2. DOM ZU MAGDEBURG. Der Dom zu Magdeburg ist ein gewaltiges Denkmal der schlichten norddeutschen Gotik. Das Grabmal Kaiser Ottos des Großen und der Sarkophag des Erzbischofs Ernst von Sachsen (gestaltet von Peter Vischer) gehören zu den besonderen Sehenswürdigkeiten dieses Gotteshauses, das wie durch ein Wunder erhalten blieb, als 1631 Tillys Heer Magdeburg zerstörte.



Thomaskirche in Leipzig

3. THOMASKIRCHE IN LEIPZIG. Als Pflegestätte evangelischer Kirchenmusik ist die Thomaskirche in Leipzig bekannt. Die berühmten Kantaten Johann Sebastian Bachs, der 1723—1750 hier als Kantor wirkte, erfüllen noch heute allwöchentlich mit ihrem hehren Klange das hochgewölbte Schiff der gotischen Kirche aus dem 13. Jahrhundert.



Dom zu Naumburg

4. DOM ZU NAUMBURG. In Thüringen ist der Naumburger Dom das bedeutendste Beispiel mittelalterlicher Baukunst. Die kreuzförmige Basilika wurde in spätromanischer Zeit begonnen; die beiden 56 m hohen romanischen Osttürme wurden 1716 mit Barockhauben versehen, den Westchor schmücken die berühmten 12 lebensgroßen Standbilder der Stifter, die um 1250 von einem obersächsischen Bildhauer aus Kalkstein gemeißelt wurden.

5. DOM UND SEVERIKIRCHE IN ERFURT. Erfurt, der wirtschaftliche Mittelpunkt Thüringens, bietet seinen Besuchern eine Fülle mittelalterlicher Sehenswürdigkeiten. Eine der schönsten Architekturgruppen zeigt der Blick auf den hochgelegenen, reich geschmückten Dom und der benachbarten Severikirche, beide verbunden durch eine gewaltige Freitreppe.



Dom und Severikirche in Erfurt

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

SERIE XIII Deutsche Kirchen



Dom zu Köln

6. DOM ZU KÖLN. Das großartigste Werk deutscher Hochgotik ist der Kölner Dom. Nach Plänen des Meisters Gerad von Rile wurde der Bau 1243 unter dem Erzbischof Konrad von Hochstaden begonnen. Jahrhundertelang ruhte er unvollendet. Erst 1842—1880 wurde er nach den alten Zeichnungen fertiggestellt. Auch heute noch sind die beiden Domtürme das Wahrzeichen der 2000jährigen deutschen Metropole am Rhein.



Münster zu Aachen

7. MÜNSTER ZU AACHEN. Die Kaiserstadt Aachen ist eine der ältesten deutschen Kulturstätten. Unlöslich ist sie mit dem Namen Karls des Großen verbunden. Als ein erhabenes Denkmal karolingischer Baukunst bewundern wir den Mittelteil des Münsters, den achteckigen Bau der Pfalzkapelle, in der die Gebeine Karls des Großen ruhen. Einzigartig ist der Domschatz mit dem Karls- und Marienschrein.



Dom zu Mainz

8. DOM ZU MAINZ. In der alten Römerstadt Mainz erhebt sich aus einem Gewirr malerischer Winkel und Gassen der Martinsdom, der zu den schönsten Kirchen Deutschlands gehört. Alle Bauformen vom romanischen Stil bis zum Barock sind im Äußeren und Inneren dieses Domes vertreten. In den neun Jahrhunderten seines Bestehens sind mehrmals Teile durch Brand zerstört, die jedoch in wechselndem Stile wieder aufgebaut wurden.



Münster zu Ulm

9. MÜNSTER ZU ULM. Nächst dem Kölner Dom ist das Münster zu Ulm der bedeutendste gotische Kirchenbau Deutschlands. Sein 162 m hoher Turm ist der höchste Kirchturm der Erde. Der in stolzer Erhabenheit die schwäbische Donaustadt weithin überragende Bau wurde 1377 von Ulrich von Ensingen begonnen und konnte wie der Kölner Dom erst im 19. Jahrhundert vollendet werden. Sein Chorgestühl ist von hohem kunstgeschichtlichem Wert.



Frauenkirche in München

10. FRAUENKIRCHE IN MÜNCHEN. Die Zwillingstürme der Frauenkirche sind das weltbekannte Wahrzeichen Münchens, der bayrischen Hauptstadt. 1468 im spätgotischen Stil erbaut, liegt heute die Frauenkirche im flutenden Verkehrstrubel der lebensfrohen und kunstfreudigen Stadt München, dem Eingangstor zu den deutschen Alpen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg